

Vorläufiges Programm

(Stand 28.10.2022, 08.00Uhr)

Die **AGEG** und die **Euregio Rhein-Waal** laden Sie in Zusammenarbeit mit dem **Bundesministerium des Innern und für Heimat** am 17. und 18. November zu einem Workshop ein:

"Mobiles grenzüberschreitendes Arbeiten - neue Perspektiven für die Grenzregionen nach der Corona-Pandemie"

Zeitraum: Donnerstag 17.11.22, 10.00 Uhr – Freitag 18.11.22, 13:30Uhr
Veranstaltungsort: Euregio Rhein-Waal, Emmericher Straße 24, 47533 Kleve
Tel.: +49-2821-79300, E-Mail: info@euregio.org

ENTWURF DES PROGRAMMS

Donnerstag, 17. November 2022

ab 10:00 Uhr	Ankunft der Teilnehmer
Ort: Euregio Rhein-Waal Emmericher Straße 24 47533 Kleve	Begrüßung und Einleitung: Euregio Rhein-Waal, AGEG, Bundesministerium des Innern und für Heimat
	Präsentationsrunde
	Panel 1: „Homeoffice“ in Grenzregionen
	Grundlagenvortrag, Beispielhafte Situationen in Grenzregionen Diskussion
13:00-14:00 Uhr	Mittagessen (am Ort)
14:00-16:00 Uhr	Panel 2: Auswirkungen und Lehren aus der Pandemie auf grenzüberschreitende Arbeitsmärkte
	Impuls: Frau Claire Duvernet vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), "Auswirkungen der COVID-19-Krise in den Grenzregionen – erste Ergebnisse eines Forschungsprojekts des BBSR"
	Erfahrungen aus Grenzregionen Diskussion

17:00 Uhr **Austausch mit Bundestagsabgeordneten aus den Grenzregionen zu Luxemburg, Belgien und den Niederlanden**

20:00 Uhr **Gemeinsames Abendessen und Get-together im Restaurant Vitello (Hotel Rilano)**

Freitag, 18. November 2022

08:30 Uhr Ankunft der Teilnehmer

9:00-11:00 Uhr **Panel 3: Datenverfügbarkeit und –austausch sowie andere technische Koordinationsherausforderungen**

Beschreibung der Situation in ausgewählten Grenzregionen

Diskussion

11:00 Uhr Kaffeepause

11:30-13:00 Uhr **Panel 4: Verständigung über diejenigen politischen Aufgaben, die in der nächsten Zeit von den Euregios mit deutscher Beteiligung abgestimmt und gemeinsam angegangen werden**

13:00 Uhr **Zusammenfassung, Ausblick und Verabredungen**